Endzeitverhalten

Autor(en): **Planta, Armon**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 10

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-602903

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

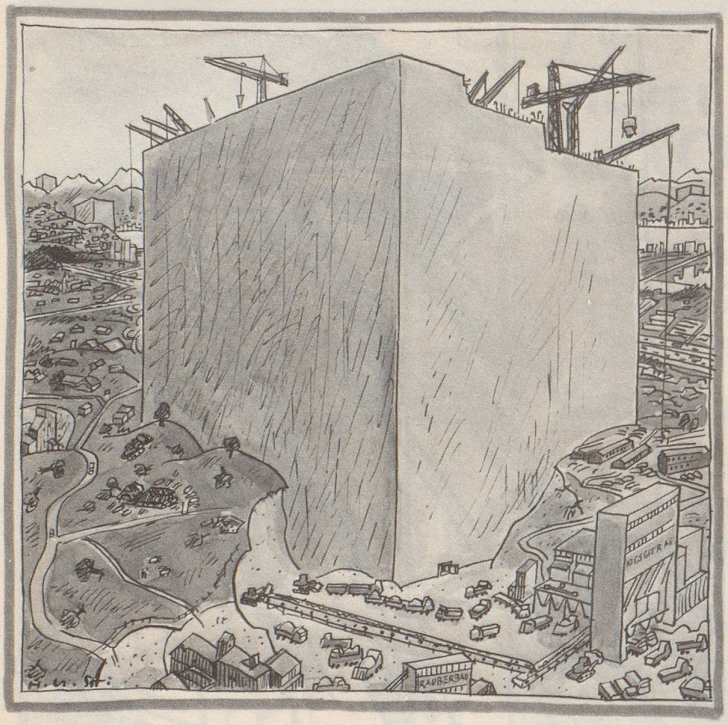
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

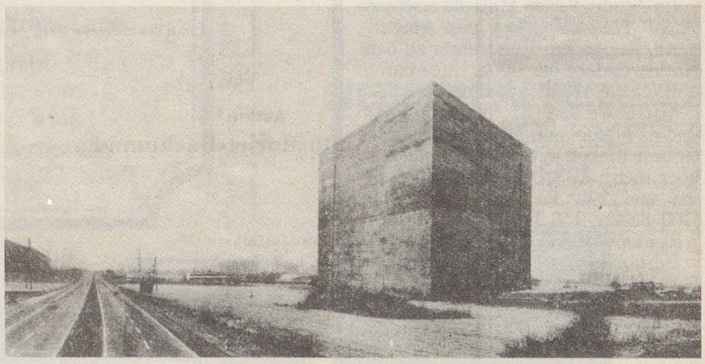
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Glanzidee – Abglanzidee?



Der Nebelspalter veröffentlichte in seiner Nr. 17/1982 (und im Buch «Heimatfrust») die nebenstehende Karikatur von H. U. Steger unter dem Titel «Ein kühnes Projekt». In Anbetracht der gespannten Lage auf dem Betonmarkt schlug unser Mitarbeiter den Bau von Betonkuben vor, um auf Jahre hinaus Vollbeschäftigung zu garantieren. Bauen einzig um des Bauens willen.



Im «Tages-Anzeiger» vom 16. Februar 1984 wird anstelle des Kraftwerks Kaiseraugst ein Betonwürfel als Projektstudie vorgestellt. Der Betonklotz als «Monument für das Sinnlose» stammt vom Basler «Institut für Glanzideen» und soll auf den 1. August 1991 zum Jubiläum «700 Jahre Eidgenossenschaft» fertiggestellt sein. Jede Ähnlichkeit mit bestehenden Projekten ...

Willi, ein Bild unter dem Arm, traf einen Bekannten. «Wie geht's?» fragte dieser. «Danke», sagte Willi. «Man lebt so von der Wand in den Mund.»

Armon Planta

Endzeit-verhalten

Auch wenn
unsere Raumfähre Erde
durch unsere Fahrlässigkeit
schneller und schneller
der Unbewohnbarkeit
entgegenfährt

die sportgierigen Massen
in West und Ost
merken es nicht
– wollen es nicht merken –

Sie starren gebannt
nach schneller und noch schneller
in Sarajevo

Giovanni berichtet unter Tränen:

Tödliche Helfer!

Die Notiz stammt aus dem bischöflichen Blatt «Giornale del Popolo», sie *muss* also stimmen. Danach haben kürzlich Tessiner Naturfreunde *500 Hasen* grausamen kommunistischen Händen entrissen – und sie aus der Tschechoslowakei zu uns ins schöne, sonnige, demokratische Tessin geholt. Hier sind sie nun zum ersten Mal in ihrem Hasenleben frei – richtige «Liberi e Svizzeri»!

Bis zum nächsten Herbst. Dann werden diese gleichen Heger und Pfleger versuchen, so viele von diesen tschechoslowakischen Häschen wie nur möglich – abzuschiessen.

Die Tessiner *Jäger* sind es nämlich, die diese naturfreundliche internationale Solidaritäts- und Rettungsaktion unternommen haben.

Politiker: «Ich werde alles tun, was in meiner Macht steht!» — Bürger: «Das fürchte ich ja auch!»